

Aktualisiert: 05.02.2014 – Terminverschiebung!

**Seminar zu verfassungs- und völkerrechtlichen Aspekten des Sports
im Sommersemester 2014**

Themen

1. Verfassungsrechtliche Vorgaben für staatliche und verbandliche Dopingbekämpfung
2. Sinn und Unsinn einer Staatszielbestimmung „Sport“ im Grundgesetz
3. Staatliche Aufgaben im Zusammenhang mit Gewaltphänomenen im Profifußball
4. Meinungsfreiheit vs. arbeitsvertragliche Treupflicht bei Profifußballern
5. Welche verfassungsrechtlichen Vorgaben gelten für echte Schiedsgerichte im Sport?
6. Verfassungsrechtliche Notwendigkeit der Geltung rechtsstaatlicher Verfahrensgrundsätze im Verbandsstrafverfahren
7. Zulässigkeit verschuldensunabhängiger Verbandsstrafen
8. Konkurrenz von Verbandsstrafen zum staatlichen Strafmopol nach Art. 103 Abs. 2 GG
9. „Whereabouts“ und andere Verhaltensaufgaben für Sportler nach den Dopingbestimmungen und deren Vereinbarkeit mit dem Allgemeinen Persönlichkeitsrecht
10. Kritische Betrachtung der grundrechtlichen Kollisionslage in BGHZ 169, 340 – „Rücktritt des Finanzministers“ – (SIXT-Reklame mit Oskar Lafontaine) und die Übertragbarkeit auf Fußball-Profis
11. Rechtsqualität der lex sportiva und deren Überprüfbarkeit durch nationale, internationale und supranationale Stellen
12. Die Entscheidung des EGMR in Sachen Ostendorf ./.. Deutschland

Das Seminar wird als Tagesblockseminar am 11.07.2014 in der Universität zu Köln veranstaltet. Beginn: Freitag, 11.07.2014, 10.00 Uhr, Ende nicht nach 17.00 Uhr.

Das Seminar dient der Vorbereitung auf die Schwerpunktbereichsseminare. Es kann darüber hinaus einen Teil der gemäß § 3 Abs. 1 b) und Abs. 2 Satz 2 Promotionsordnung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln verlangten besonderen Befähigung für die Promotion nachweisen. Ferner kann die erfolgreiche Teilnahme an diesem Seminar eine Aufsichtsarbeit im Schwerpunktbereich ersetzen, §§ 11 Abs. 7 Satz 2 Studien- und Prüfungsordnung vom 15. Juli 2008 (StPrO), sofern der/die Studierende sich vor der Themenvergabe hierzu beim Prüfungsamt der Rechtswissenschaftlichen Fakultät anmeldet. Schließlich kann das Seminar dem Erwerb der Schlüsselqualifikation i. S. d. §§ 7 Abs. 2 JAG NRW, 7 Abs. 4 StPrO dienen.

Formalia:

Anmeldung zum Seminar:

Unter Angabe des Themenwunsches via E-Mail an Herrn Dr. Orth (jan.orth@uni-koeln.de) bis zum 23.04.2014.

Definitive Themenvergabe:

Im Vorbesprechungstermin am Dienstag, 29.04.2014, 18.00 Uhr, im Institut für Völkerrecht und ausländisches öffentliches Recht.

Abgabe der Arbeiten:

Ausschließlich elektronisch via E-Mail im pdf-Format, maximal 25 Seiten zzgl. Deckblatt, Gliederung und Literaturverzeichnis, Schriftart Arial oder Times New Roman, Schriftgröße 12 (Fußnoten 10), Zeilenabstand 1,5-fach (Fußnoten einfach), linker Rand 7 cm, rechter, oberer und unterer Rand 2 cm, bis spätestens Sonntag, 06.07.2014, 24.00 Uhr (Eingang).